

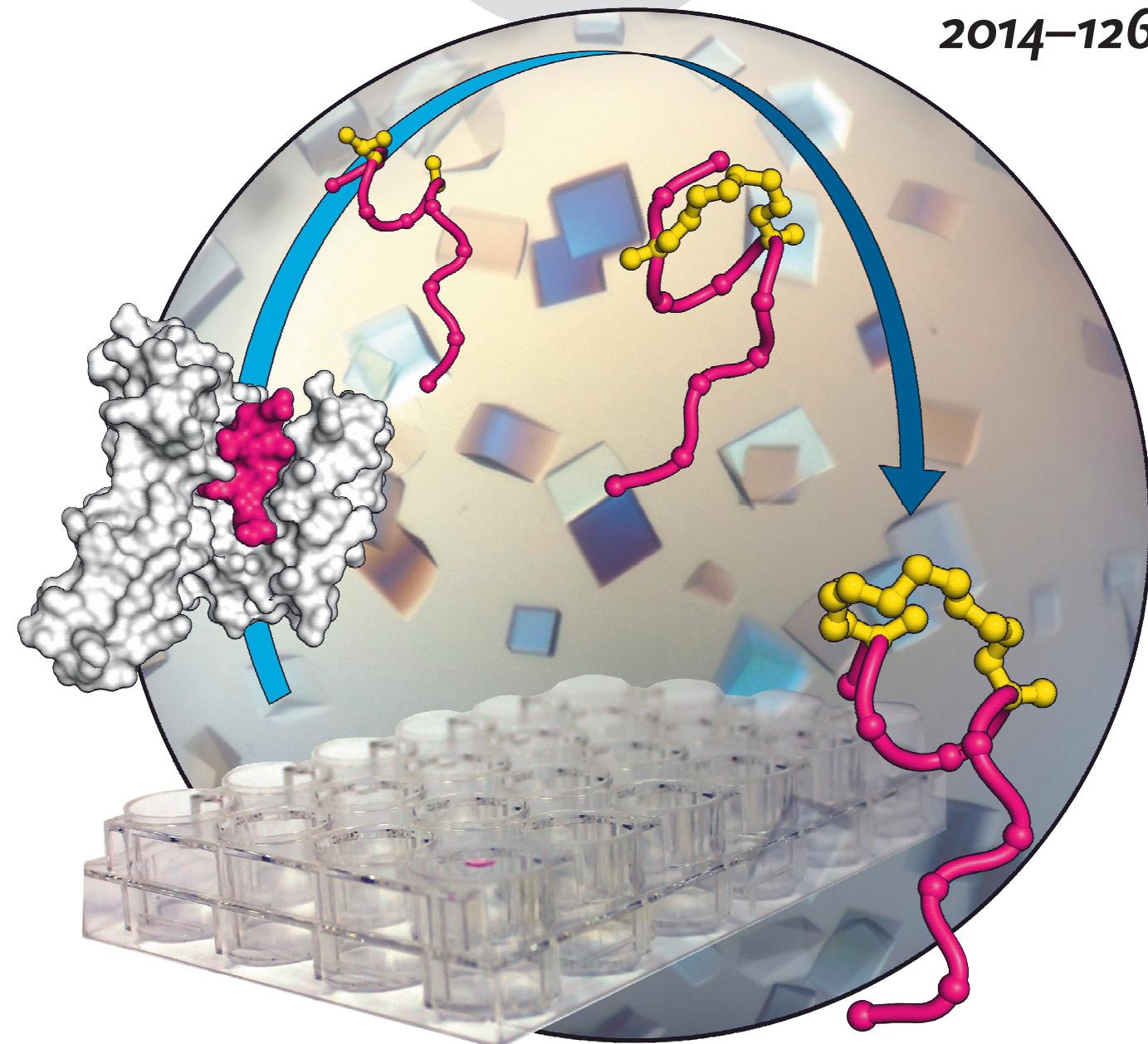
Angewandte Chemie

GDCh

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

[www.angewandte.de](http://www angewandte de)

2014-126/9



An das Zielprotein angepasste Kohlenwasserstoffbrücken ...

... wurden verwendet, um die konformative Freiheit von Peptiden (im Bild pink) einzuschränken. In ihrer Zuschrift auf S. 2522 ff. beschreiben T. N. Grossmann et al. die auf Röntgenkristallstrukturanalyse basierende iterative Optimierung der Kohlenwasserstoffbrücken (gelb). Die resultierenden makrocyclischen Peptide sind in der Lage, die Protein-Protein-Wechselwirkung zwischen dem Virulenzfaktor ExoS und dem humanen Protein 14-3-3 zu inhibieren.

WILEY-VCH